

# Pressemitteilung | 25.7.2025

## **FAIRagro Search Hub ist online**

Ulrike Ostrzinski  
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687  
Fax: +49 (0) 221 478 7124  
pressestelle@zbmed.de

Was kann die neue Plattform?

**Der FAIRagro Search Hub bietet einen zentralen Sucheinstieg zu Forschungsdaten der Agrarsystemforschung und erleichtert so den Zugang. Im ersten Schritt bündelt die Plattform Datensätze aus verschiedenen Bereichen – etwa Pflanzen, Boden oder Umwelt – und bringt sie in eine gemeinsame, durchsuchbare Struktur. Ziel ist es, die FAIR-Prinzipien, also Findability, Accessibility, Interoperability, Reusability, in der Agrarforschung konsequent umzusetzen. Dieser Sucheinstieg wurde von ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften im Konsortium FAIRagro entwickelt.**

### **Vernetzter Zugang zu verteilten Datenquellen**

Der FAIRagro Search Hub ist kein eigenes Repository, in dem Daten gespeichert werden. Stattdessen vernetzt er bestehende Dateninfrastrukturen wie BonaRes, OpenAgrar oder e!DAL. Eine zentrale sogenannte Middleware sammelt deren Metadaten automatisch ein, wandelt sie in ein einheitliches Format um und macht sie über die Plattform auffindbar und nutzbar. Nutzer:innen können dann gezielt nach Datensätzen suchen – etwa nach Pflanzenarten oder Bodentypen. Weitere Filter- und Suchoptionen sind in Planung und werden schrittweise ergänzt.

Ebenfalls noch in der Entwicklung befindet sich eine Repositoriensuche. Sie entsteht bei dem FAIRagro-Partner *Forschungszentrum Jülich*.

### **Für wen ist der FAIRagro Search Hub gedacht?**

Die Plattform richtet sich an Forschende in der Agrarsystemforschung. Sie vereinfacht die Suche nach relevanten Forschungsdaten erheblich – und trägt so dazu bei, dass Daten besser gefunden, geteilt und wiederverwendet werden können.

### **Entwicklung im Dialog**

Der FAIRagro Search Hub wird gemeinsam mit der Community weiterentwickelt, um passgenaue Lösungen für deren Bedürfnisse zu bieten. Eine enge Zusammenarbeit mit den Expert:innen aus dem FAIRagro-Konsortium – insbesondere aus den Use Cases – sichert die bedarfsgerechte Weiterentwicklung. Zudem laden die Entwickler:innen alle Interessierten ein, Feedback zu geben, Funktionen vorzuschlagen oder Fehler zu melden. Ein

grüner Button auf der rechten Seite der Nutzungsoberfläche führt direkt zum Feedback-Formular.

Ulrike Ostrzinski  
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687  
Fax: +49 (0) 221 478 7124  
pressestelle@zbmed.de

### Mehr Infos

Im Video-Interview erläutert Julian Schneider aus dem FAIRagro-Team Hintergründe zum Einsatz, zur Entstehung und zur Weiterentwicklung des Search Hub.

- zum Video [https://youtu.be/BXdT3gDQu\\_k](https://youtu.be/BXdT3gDQu_k)

### Weiterführende Links:

- zum FAIRagro Search Hub <https://search-hub.fairagro.net/>
- zu FAIRagro <https://fairagro.net/>

### Hintergrund-Information:

ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften ist ein Infrastruktur- und Forschungszentrum für lebenswissenschaftliche Informationen und Daten. Ziel ist es, die Forschung für Mensch und Umwelt zu unterstützen und zu stärken: von Medizin über Biodiversität bis hin zu Umweltschutz.

Die Arbeit von ZB MED orientiert sich an den strategischen Leitlinien:

- **Forschen + vernetzen:** Wir forschen gemeinsam mit der regional, national, europäisch und weltweit vernetzten Forschungsgemeinschaft.
- **Data Science:** Wir ermöglichen Datenanalysen und generieren neue Erkenntnisse durch Forschung.
- **Zugang zu Informationen:** Wir stellen den Zugang zu Information, Literatur und Daten als zentrale Informationsinfrastruktur nachhaltig bereit.
- **Open + FAIR:** Wir fördern die offene und reproduzierbare Wissenschaft im Sinne von Open Science und FAIR-Prinzipien.

- **Wissens- und Kompetenzvermittlung:** Wir vermitteln aktiv Wissen, Kompetenzen und Fähigkeiten.

ZB MED bietet als zentraler Information Hub für die Lebenswissenschaften eine Kombination aus überregionaler Informationsversorgung, Big-Data-Analysen und Wissensvermittlung. Dies unterstützt die Forschenden umfassend im Sinne von Open Science entlang des gesamten Forschungskreislaufs und ermöglicht so neue Erkenntnisse: Information und Wissen für die Lebenswissenschaften.

Weitere Informationen unter [www.zbmed.de](http://www.zbmed.de)

Ulrike Ostrzinski  
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687  
Fax: +49 (0) 221 478 7124  
[pressestelle@zbmed.de](mailto:pressestelle@zbmed.de)